

# 1. Workshop des Fakultätsschwerpunktes Frauen- und Geschlechtergeschichte

Donnerstag, 26. Februar 2009

9.00 – 17.00 Uhr

Seminarraum 1 Geschichte (Universitäts-Hauptgebäude, 1. Stock)

Organisiert von:

Klara Löffler, Corinna Oesch, Dana Štefanová, Therese Garstenauer

## Programm

9.00 – 9.15: Begrüßung: Christa Hämmerle und Johanna Gehmacher

Moderation: Johanna Gehmacher

9.15 – 10.00 Jessica Richter: Stellenwechsel von österreichischen DienstbotInnen in der Zwischenkriegszeit (Dissertation)

10.00 – 10.45 Nikola Langreiter: Das Tagebuch von Wetti Teuschl (Editionsprojekt)

10.45 – 11.15 Kaffeepause

11.15 – 12.00 Li Gerhalter: Schwärmen für die Lehrerin. Verehrung als Thema in Tagebüchern von Mädchen in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts (Dissertation)

12.00 – 13.00 Mittagspause

Moderation: Klara Löffler

13.00 – 13.45 Christopher Treiblmayr: „Deutsch-türkische Westernhelden“ als kinematographische Alternativen zum hegemonialen Männlichkeitsmodell? Kutlug Atamans „Lola und Bilidikid“ (Deutschland 1993) (Dissertation)

13.45 – 14.30 Marion Meyer: Auswahl und Darstellung weiblicher Figuren des Mythos im Bild – Bilder von Weiblichkeit in der griechischen Antike (Projektplanung)

14.30 – 15.00 Kaffeepause

15.00 – 15.45 Christine Schneider: Die Konventchroniken der österreichischen Ursulinen im 18. Jahrhundert (Projektbericht)

15.45 – ca. 17.00 Schlussdiskussion; Moderation: Christa Hämmerle